

Zu Neujahr geht es los: Ab 0 Uhr rollt im Casino Zell am See die Kugel

Das neue Casino ist fertig. In der Silvesternacht darf ab der Geisterstunde gespielt werden. Die Stadt setzt große Hoffnungen in den Betrieb.

ANTON KAINDL

ZELL AM SEE. Die Spannung bei Paul Vogel, dem Direktor des neuen Casinos in Zell am See, steigt. Vogel ist seit 25 Jahren bei den Casinos, hat als Croupier in Seefeld angefangen und war ab 2013 Direktor des Casinos in Kitzbühel. Aber in den letzten Monaten hatte er es mit einer neuen Herausforderung zu tun: dem Aufbau eines neuen Casinos.

„Ich war ein halber Bauleiter“, sagt Vogel. „Zwar hatte ich Erfahrung am Bau, weil wir das Casino Baden 2007 komplett umgebaut haben. Aber Zell am See ist das erste Casino seit 1992, das die Casinos Austria neu eröffnen. Die Erfahrungswerte waren nicht mehr da. Wir mussten sie uns neu erarbeiten. Es gab keine Check-Liste, was zu bedenken ist. Und beim Bau eines Casinos ist irrsinnig viel zu bedenken.“

Das Werk ist gelungen. Nach acht Monaten Bauzeit ist die neue Spielbank fertig. Los geht es

in der Silvesternacht um Punkt 0 Uhr. Zumindest mit dem Spielbetrieb. Der Eröffnungsabend, bei dem nur geladene Ehrengäste Zutritt haben, startet schon um 19.30 Uhr mit einem Essen. Vor Mitternacht darf aber nicht gespielt werden, weil bis dahin die Konzession noch für das Casino in Bad Gastein gilt, das am

„Zell am See ist das erste Casino seit 1992, das wir neu eröffnen.“

Paul Vogel, Direktor Casino Zell

12. September den letzten Betriebstag hatte. Ab 1. Jänner, 14 Uhr, ist das Casino Zell am See dann für alle Besucher offen.

Die Casinos haben in den Bau der Spielbank rund 6,5 Mill. Euro investiert. „Fast alle Aufträge gingen an Unternehmen aus der Region, die auch die Wartung übernehmen“, sagt Vogel. Die rund 1000 Quadratmeter großen

Räumlichkeiten befinden sich im Nebengebäude des Grand Hotels direkt am Zeller See und sind vom Hotelbesitzer Wilfried Holleis gepachtet. Holleis hatte 15 Jahre lang für ein Casino in Zell am See gekämpft und dafür sogar das Glücksspielmonopol vor Gericht bekämpft.

Bei der Inneneinrichtung, die man im Detail erst bei der Eröffnung zeigen will, weist das neue Casino einige Besonderheiten auf. So gibt es Fenster auf den See. „Fenster in einem Casino sind eine absolute Ausnahme“, sagt Vogel. Beim Design spielen Wasser und Berge eine große Rolle. Und es gibt eine Terrasse über dem See, auf der es im Sommer nicht nur eine Gastronomie, sondern auch Spieltische geben soll.

Geöffnet ist das Casino täglich außer Weihnachten von 14 bis 3 Uhr. Es gibt unter anderem 50 Automaten, drei Pokertische und fünf Roulettetische. Die Spielbank beschäftigt je nach Saison 70 bis 100 Mitarbeiter – großteils